

Presseinformation

17. Oktober 2002

25 Jahre Unternehmerinnenforum

Jedes dritte NÖ Unternehmen wird von einer Frau geführt

In Mistelbach fand kürzlich zum 25. Mal das NÖ Unternehmerinnenforum, veranstaltet von „Frau in der Wirtschaft“, der Arbeitsgemeinschaft für Unternehmerinnen und im Betrieb mittätige Ehegattinnen der Wirtschaftskammer Niederösterreich, statt. Das Motto lautete diesmal „Schluss mit falscher Bescheidenheit“, hat sich doch in den vergangenen 25 Jahren die Stellung der Frau im Wirtschaftsleben maßgeblich verändert.

So wird heute bereits jedes dritte niederösterreichische Unternehmen von einer Frau geführt, der Trend ist weiter steigend. Geblieben ist jedoch die Doppel- und Dreifachbelastung für Frauen: Vielfach müssen Haushalt, Kinder und Beruf unter einen Hut gebracht werden. Die „Frau in der Wirtschaft“ bietet dazu Informationen, Seminare und Veranstaltungen an, auf ihre Initiative geht unter anderem auch die Betriebshilfe zurück.

Was die Motivation zum Einstieg ins Unternehmertum betrifft, so sieht NÖ Wirtschaftskammerpräsidentin KR Sonja Zwazl, zugleich Bundesvorsitzende der „Frau in der Wirtschaft“, bei Frauen klare Vorteile: „Gründerinnen sind zumeist kreativer und nicht so sehr auf ein bestimmtes Geschäftsfeld fixiert.“ Besonderes Lob sprach Zwazl dabei den von der Wirtschaftskammer angebotenen Beratungs- und Serviceeinrichtungen aus. „Damit wird Gründerinnen geholfen, geschlechtsspezifische Barrieren beim Sprung in die Selbstständigkeit zu überwinden.“ Das Gründerservice der Wirtschaftskammer Niederösterreich wurde im vergangenen Jahr von über 1.500 Frauen in Anspruch genommen.